



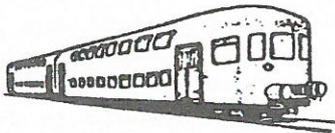
VLV
ZUGBEGLEITER

**STÖR-ALSTER-
EXPRESS**

**SONDERFAHRT
DES
VLV**

VEREIN LÜBECKER VERKEHRSFREUNDE E. V.

4.4.1981

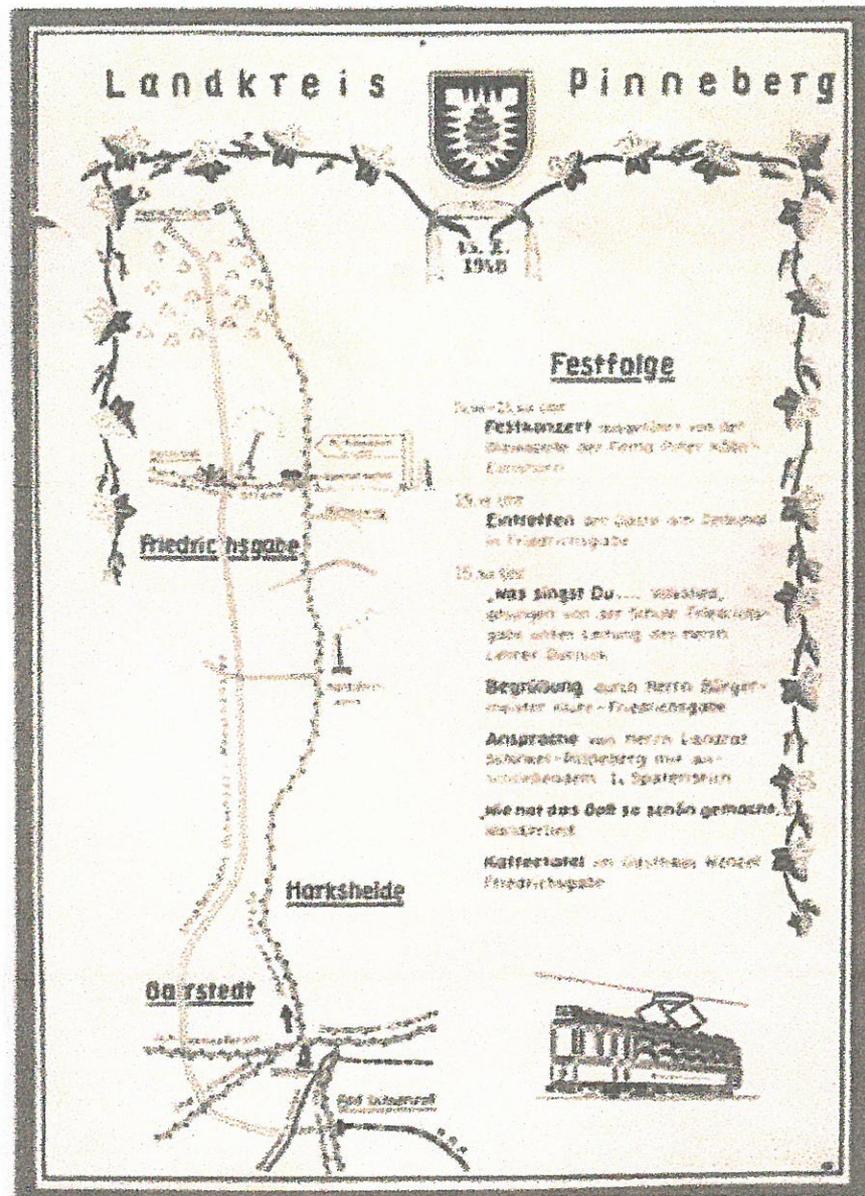


- E 27421 Lübeck-Hambg.-Rothenburgsort
- E 27422 Hmb.-Roth.-Brunsbüttel
- E 27423 Brunsbüttel-Edendorf
- E 27424 Edendorf-Itzehoe
- E 27425 Itzehoe-Lägerdorf
- E 27426 Lägerdorf-Itzehoe
- E 27427 Itzehoe-Hmb.-Eidelstedt
- E 31 Eidelstedt/AKN-Harkshörn
- E 32 Harkshörn-Garstedt
- E 33 Garstedt-Ulzburg Süd
- E 34 Ulzburg Süd-Eidelstedt/AKN
- E 27428 Hmb.-Eidelstedt-Lübeck

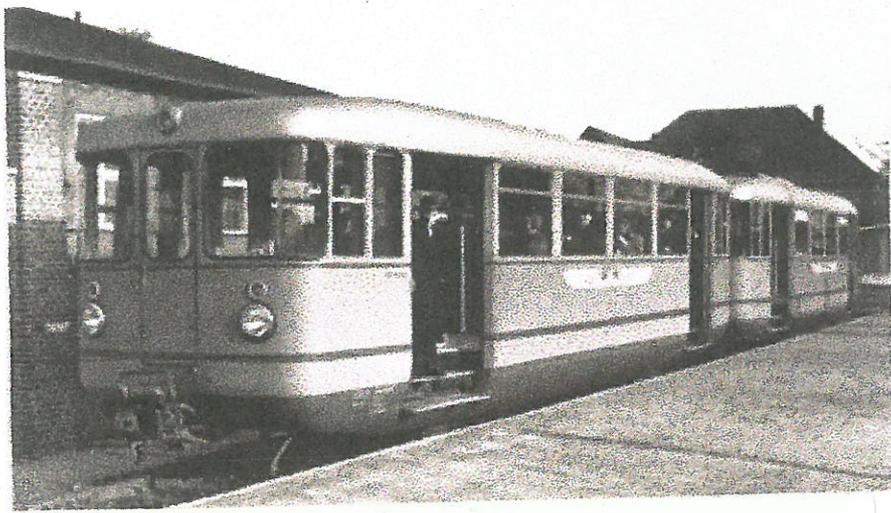
In der Weihnachts-Ausgabe 2023 wurde auch über die Fahrt des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' berichtet, der mit d. damaligen DB-Lok 220 045 u. dem damaligen VLV-Doppelstockwagen auch die seinerzeitige Strecke der ANB bis zum seinerzeitigen Streckenendpunkt in Garstedt befuhr, wo dieser Sonderzug unten rechts an seinem Verkestag, dem 4. April 1981, zu sehen ist. Wie auch im benachbarten Hamburg-Ochsensöll. d. ursprüngl. Ost-Streckenendpunkt der ANB, fahren auch an der abgebildeten Stelle heute keine ANB-Züge mehr, nachdem die Hamburger U-Bahn bis Norderstedt Mitte verlängert wurde. Dort enden von Ulzburg her auch die ANB-Züge, die inzwischen längst solche der AKN-Eisenbahn geworden sind. Lokbespannte Züge des Personenverkehrs waren und sind in Norderstedt stets eine extreme Seltenheit.

Fotos: Michael Hecht.





In der Weihnachts-Ausgabe 2023 vom LBE-Expres wurde auch über die ALSTERNORDBAHN berichtet. An dieser Stelle hierzu noch als Nachtrag ein Bild der Einladung für die Feier des 1. Spatenstiches zum Bau der Alsternordbahn-Strecke, der am 15.10.1948 in Friedrichsgabe (heute Stadtteil von Norderstedt) vollzogen wurde. Die o. a. Einladung macht auch deutlich, daß die ANB-Strecke eigentlich als Schnell-Straßenbahn geplant war, was dann aber letztendlich doch nicht verwirklicht wurde. Der Bau der ANB-Strecke (als erster Eisenbahnstrecke in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg !) dauerte fünf Jahre. Eröffnet wurde sie am 17. Mai 1953.



Die Alsternordbahn begann ihren Betrieb zwar tatsächlich mit elektrischen Fahrzeugen; aber nicht solchen mit elektrischem, Oberleitungs-Antrieb, sondern mit von Batterie-Antrieb bewegten Triebwagen-Einheiten, wofür fabrikneu bei den MaK-Werken drei Akku-Triebwagen und zwei dazu gehörige Steuerwagen beschafft wurden. Einer aus diesen Fahrzeugen bestehender ANB-Zug ist ganz kurz nach Betriebseröffnung im damaligen ANB-Bhf. Hamburg-Ochsenzoll zu sehen. Die beiden Bilder darunter entstanden am 26.8.1967 im AKN-Bw in Kaltenkirchen, wo damals alle ANB-Akku-Triebwagen u. ihre Steuerwagen abgestellt standen, weil der mit Batterie-Fahrz. kurz zuvor bei der ANB für immer beendet worden war. Schon vorher kamen hier neben den Akku-Zügen auch MAN-Diesel-Schienenbusse zum Einsatz. Die ANB-Akku-Züge wurden leider alle verschrottet.

Fotos: Oben = Int. Mitte und unten = Michael Hecht.

Der VLV-Sonderzug 'Stör-Alster-Express' begann seine Fahrt am 4. April 1981 in Lübeck und fuhr von hier über Hamburg und Elmshorn zunächst bis Itzehoe. Unterwegs legte er dabei im Bahnhof von Glückstadt einen längeren Halt ein, in dessen Verlauf die damals im seinerzeit noch vorhandenen Aw Glückstadt museal erhaltene Dampflok 64 446 von einer DB-Diesel-Kleinlok an die beiden Fahrzeuge des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Exp.' geschoben wurde. Dieser Sonderzug rollte vorher im Bhf. Glückstadt an der o. a. Museums-Dampflok und ihrer 'Überführungs-Köf' vorbei, als diese noch im Aw-Zufahrt-Gleis auf die Sonderzug-Ankunft warteten. Dieses auf der Brücke des in Glückstadt in die Unterelbe mündenden Flüsschens 'Sandriff', der unter den Anlagen des o. a. Bahnhofes hindurch fließt, was ganz oben zu sehen ist. Das Bild ganz unten entstand bei einem ähnl. VLV-Sonderzug-Besuch in Glückstadt am 21.4.1979, als d. Museums-'Bubikopf' sich dort ebenfalls an den Sonderzug-Fahrzeugen aufhielt. Dieses zusammen mit einem ebenfalls in Glückstadt erhaltenen Zweiachs-Packwagen. Der damalige VLV-Sonderzug fuhr nach Marne und bestand wie der 'Stör-Alster-Express' zwei Jahre später auch aus dem VLV-Doppelstockwagen, der sich aber 1979 noch in grüner Farbe präsentierte. Gezogen wurde er damals bis/ab St. Michaelisdonn von der DB-Diesellok 221 115. Museums-Dampflok 64 446 hat Glückstadt und Norddeutschland längst verlassen. Sie hat seit 2010 ihren Platz im Bahnpark Augsburg. In Glückstadt werden aber immer noch einige histor. Güterwagen museal erhalten. Dieses aber hier nun direkt im Bahnhof; denn das Aw wurde auch hier längst geschlossen und seine Anlagen anschließend abgebrochen. Wie auch das Zufahrtgleis mit der seiner Überführung über das Flüsschen 'Sandriff'.

Fotos:
Michael Hecht.





Auf den obigen Fotos sind die beiden Fahrzeuge des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' im Bhf. der Steiburg-Kreisstadt Itzehoe zu sehen. Die Fahrt dieses VLV-Sonderzuges fand genau 45 Jahre nach Inbetriebnahme des ersten Doppelstockwagens durch die Lübeck-Büchener Eisenbahn (LBE) statt, die am 4.4.1936 stattfand. Der o.a. VLV-Sonderzug befuhr am 4.4.1981 von Itzehoe aus die Strecken von dort nach Brunsbüttel, Lägerdorf und (als damals noch letzten Rest der Bahnlinie nach Wrist) Edendorf, was für Sonderzug-Lok 220 045 mehrere Lokumläufe im Bhf. Itzehoe notwendig machte. Zwei davon sind unten abgebildet.

Fotos: Michael Hecht.



Die obigen Bilder zeigen d.damalige DB-Lok 220 045 ebenfalls bei Lokumläufen, die für sie durch die Beförderung des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' am 4.4.1981 im Bf. Itzehoe notwendig wurden. Der fahrzeugmäßige Schluss beim o.a.Sonderzug änderte sich dadurch ständig, was sogar durch ein seinerzeit im Bhf.Itzehoe vorhandenes Schild kenntlich gemacht werden konnte und auf dem neben stehenden Bild zu sehen ist.



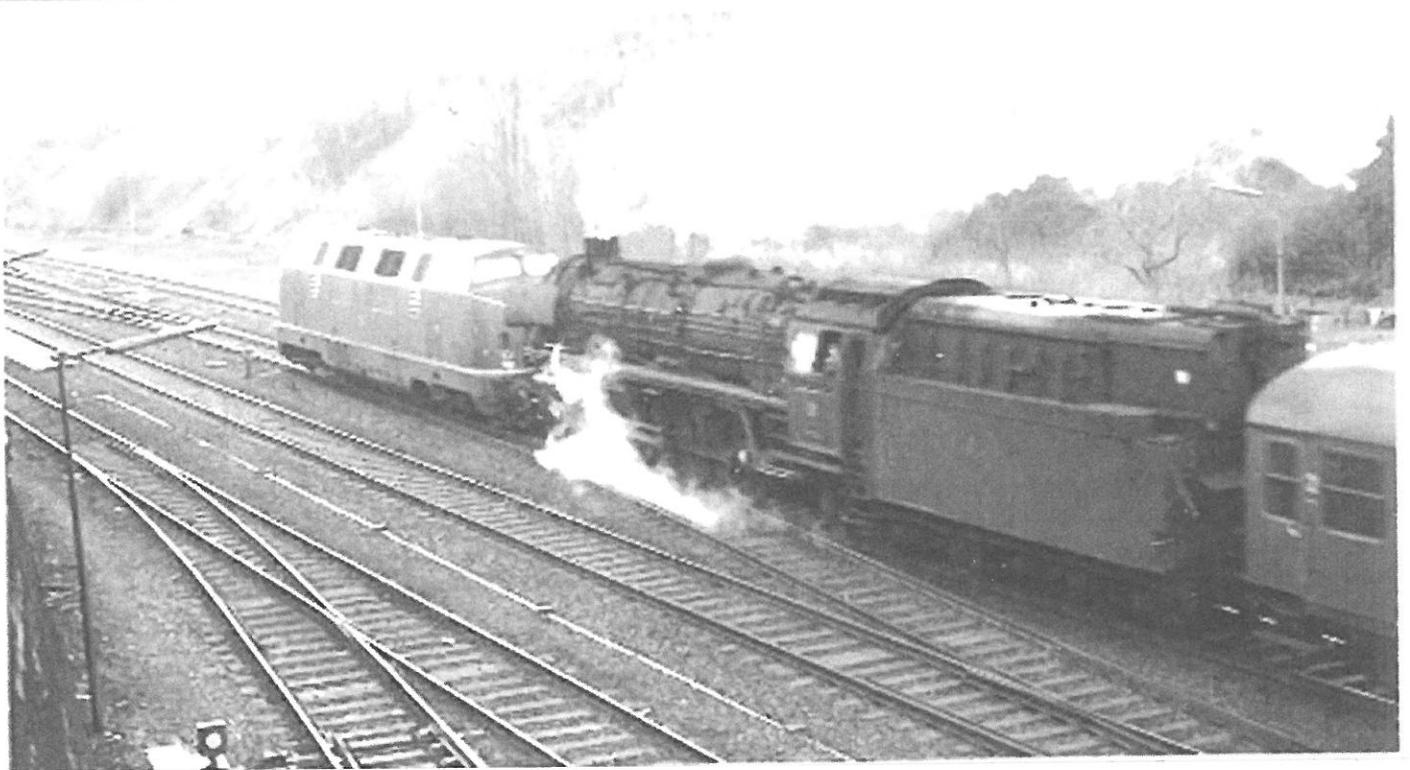
Für eine Mittagspause begaben sich die beiden Fahrzeuge des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' in das Gelände vom ehemaligen Bahnbetriebswerk, wo sie auf den unteren Aufnahmen abgebildet sind.

Fotos: Michael Hecht.



Die obigen Bilder zeigen die Fahrzeuge vom VLV-Sonderzug 'Stör-Alster-Expres' am 4.4.1981 ebenfalls im Gelände vom ehem. Bw in Itzehoe, wo sie damals auch hier in Wochenend-Betriebspause befindlichen 212-Diesellokomotiven des Bw Hamburg-Altona begegneten. Unter anderem der oben rechts und ganz unten zu sehenden Maschine 212 143. - 212 143 - Die o. a. 212 beförderten nach/von Itzehoe insbesondere einzelne Nahverkehrszüge auf der Verbindung Hamburg-Altona - Itzehoe. 212 143 war im Bw Hamburg-Altona von 1975 bis 1982 beheimatet. Vorher und danach im Bw Lünebeck. Zuletzt in Karlsruhe stationiert, wurde 212 143 von der DB im Nov. 1994 ausgemustert. 1995 erfolgte ihre Verschrottung in Bremen. Zum Aufnahmezeitpunkt, im April 1981, existierte im ehem. Bw Itzehoe noch die Drehscheibe, die aber dann im Folgejahr hier abgebaut wurde.

Fotos: Michael Hecht.



Das obere der obigen Bilder zeigt, wie am 26.4.1970 der von Hambg. Altona nach Westerland auf Sylt verkehrende Eilzug E 2109 an den im Bildhintergrund erkennbaren Bahnbetriebswerk itzehoe vorbeifährt, das aber zum Aufnahmezeitpunkt bereits knapp elf Jahre lang nur noch eine Außenstelle der benachbarten Bahnbetriebswerke in Neumünster und Husum war. Den o. a. Eilzug beförderte am 26.4.1970 die damals zum Bw Hamburg-Altona beheimatete DB-Diesellok 220 007 und eine zum gleichen Bw gehörende DB-Schnellzug-Dampflok der Baureihe 012 gemeinsam. Die genannte Diesellok wurde 1984 histor. Maschine des DB Museums und ist als solche (inzwischen nicht mehr betriebsfähig) heute im Kultur Lokschuppen in Neumünster abgestellt.

Fotos: Michael Hecht.



Das obige Bild zeigt, das bis 1973 auch immer wieder Vorserien-Diesellokomotiven der Baureihe 216 die Bw-Außenstelle Itzehoe aufsuchten. Gerade an den Wochenenden hielten sich diese auch als 'Lollo's' bekannten Maschinen in der letzten Zeit ihrer Zugehörigkeit zum Bw Hamburg-Altona oft für Betriebs- und Einsatzpausen auf. Das auch zwei von ihnen auf dem genannten Bild am 6.9.1970 und in Nachbarschaft des damals in Itzehoe stationierten Schneepfluges, der durch Umbau aus einem ausgemusterten Dampflok-Tender entstand. Die 'Lollo'-Maschinen kamen damals im Bereich von Itzehoe und der Bahnverbindung Hamburg-Husum-Niebüll vor allem vor Güterzügen nach/von Husum, Niebüll und Brunsbüttel zum Einsatz. 1973 kamen diese interessanten Diesellokomotiven alle vom Bw Hamburg-Altona ins Ruhrgebiet zum Bw Gelsenkirchen-Bismarck. Die 'Lollo' V 160 003 bzw. 216 003 wird heute museal (aber nicht betriebsfähig) im Kultur Lokschuppen in Neumünster (und damit gar nicht weit weg von Itzehoe) erhalten.

Die baulichen Anlagen vom ehem. Bw Itzehoe verschwanden nach und nach bis zum Beginn der 1990er Jahre. Der Lokschuppen wurde 1979 abgerissen, die Drehscheibe verschwand 1982 und die anderen Anlagen wurden danach beseitigt. Auf dem Gelände vom o. a. Bw wurde anschließend ein Pkw-Parkhaus errichtet und es entstand hier das elektronische Zentralstellwerk für den Bhf. Itzehoe. Für den Lokbetrieb verblieben nur noch eine Wart- und Pausengleis sowie eine Tankstelle für Schienen-Dieseltriebfahrzeuge. Diese Anlagen sind heute vorhanden und werden auch noch genutzt, zumal im Bhf. Itzehoe nach wie vor Wechsel von Elektro- auf Diesellokomotiven und umgekehrt sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr nach wie vor stattfinden.

Foto: Michael Hecht.



Die oberen der obigen Bilder zeigen nochmals den Aufenthalt der Fahrzeuge des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' am 4.4.1981 im ehem. Bw Itzehoe. Lokomotiven der Baur. 220 kamen damals schon knapp zehn Jahre lang nicht mehr planmäßig nach Itzehoe. Die Anlagen v. diesem Bw waren aber noch weitgehend vorhanden und wurden weiterhin für die Abstellung von Lokomotiven in deren Betriebs- und Einsatzpausen genutzt. Auch eine Diesellok-Tankstelle gab es hier nach wie vor. Heute sind vom einstigen Bw Itzehoe nur noch sehr wenige Reste übrig. In denen sind am 25.7.2020 auf dem unteren Bild die Diesellokomotiven 218 054 und 218 055 des Unternehmens PRESS GmbH (ehem. DB-Masch. 218 448 und 218 458) zu sehen. Deutlich zwischen ihnen ist auch der Kraftstoff-Behälter der hier immer noch existenten Diesellok-Tankstelle erkennbar. In den o. a. einstigen Bw-Resten halten sich auch die 218-Maschinen auf, die die IC-Züge der Verbindung Hambg.-Westerland ab/bis Itzeboe nach/von Sylt befördern. Am 25.7.2020 gehörten die beiden oben abgebildeten 218 der Press-Gesellschaft dazu, die sich zum Aufnahmezeitpunkt im Leiheinsatz d. DB Fernverk. AG in deren Werk Niebüll befanden. Auch aktuell kommen PRESS-218er auf der Strecke Westerland-Itzehoe als Leih-Masch. der DB Fernverk. AG zum Einsatz.

Fotos: Oben = Michael Hecht. Unten = Rolf Brehmer.

Die neben stehenden Bilder zeigen den Blick vom Personerbhf. in Itzehoe aus auf die Reste vom ehemaligen benachbarten Bw, wovon nur noch ein Lok-Wartegleis und eine Tankstelle für Diesel-Triebfahrzeuge übriggeblieben sind. Auf dem ehem. Bw-Gelände hat auch das elektronische Zentral-Stellwerk seinen Platz gefunden, an dem am 28.11.2009 gerade die Diesellok V 100-121 der Firma Ecco Rail auf ihrer Rangierfahrt zur o. a. Tankstelle vorbei rollt. Auf der anderen Pbf-Seite fährt oben d. DB-Güterzug-Ellok 152 043 vorbei, die einen Güterzug nach Itzehoe gebracht hatte. In der Mitte folgen zwei 218-Maschinen d.DB der o. a. Ecco-Rail-Lok und unten ist diese Lok beim Aufenthalt an der Tankstelle zu sehen. Mit zwei weiteren DB-218 in Wartezeit im Hintergrund. Die Ecco-Rail-Lok V 100-121 gehört zum Typ 'V 100 Ost' und ist eine ehem. DR-Maschine. Sie war zum Aufnahme-Zeitpkt. mit der Beförderung von Braunkohle-Zügen zwischen Itzehoe und Lägerdorf beschäftigt. Wagen dieses damals von Köln aus verkehrenden und bis Itzehoe jeweils von einer Elektrolok (oft einer Ellok d. damaligen 'Mittelweserbahn'/MWB) beförderten Züge sind auch auf dem oberen Bild in dessen linkem Teil erkennbar.

Fotos:
Michael Hecht.





Oben sind noch einmal die Fahrzeuge des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' am 4.4.1981 im Bhf. von Itzehoe zu sehen. Das Bild darunter zeigt an fast gleicher Stelle in diesem Bahnhof eine DB-Ellok der Baureihe 112.1 - genau die Maschine 112 159 im Sommer 1999. Seit dem Mai 1998 war der Bhf. Itzehoe von Elms-horn her auch im elektr. Fahrbetrieb erreichbar. Die 112.1-Maschinen gehörten damals noch alle zum Fernverkehrs-Bereich der noch jungen Deutschen Bahn AG. Sie waren in Berlin beheimatet und kamen noch ausschließl. im Fernreisezug-Dienst zum Einsatz. 112 159 hatte den von Berlin nach Westerland/Sylt verkehrenden IC-Zug von Berlin nach Itzehoe gebracht und wartete hier nun in Kurzwendung auf den Gegenzug, um mit ihm von Itzehoe nach Berlin zurück zu fahren. Es handelte sich seinerzeit um die einzige 112-Planleistung nach/von Itzehoe. Im Verlauf der 2000er-Jahre kamen die Lokomotiven der Baureihe 112.1 sämtlich zur DB Regio AG und betätigten sich an verschiedenen Beheimatungs-Stützpunkten im gesamten Deutschland nun nur noch mit der Beförderung von Personenzügen des Regionalverkehrs (RE und RB). 112 159 gelangte am Anfang der 2010er Jahre vom DB-Regio-Werk Dortmund zum DB-Regio-Werk Kiel und war danach auch oft in Lübeck zu sehen. 2021 wurde diese Lok ins DB-Regio-Werk Halle/Saale umbeheimatet, wo man sie aber nach kurzer Zeit abstellte. Nach Itzehoe kamen 112.1-Lokomotiven auch als DB-Regio-Maschinen nur sehr wenig und inzwischen überhaupt nicht mehr.

Fotos: Michael Hecht.



Nachdem im Mai 1998 der elektr. Fahrbetrieb von Elmshorn her bis Itzehoe möglich war, kamen im Fernreisezug-Dienst vor allem die damals noch neuen DB-Elektrolokomotiven der Baur. 101 im elektr. Betrieb hierher. Eine Ausnahme bildete der tägl. Itzehoe-Besuch von einer Maschine der Baur. 112.1, die wie schon an anderer Stelle beschrieben, mit einem von Berlin nach Westerland/Sylt - und umgek. fahrenden IC-Zugpaar nach/von Itzehoe gelangte. Und ebenfalls tägl. kam damals jeweils eine einzige DB-Ellok der Baur. 103 nach Itzehoe. Dieses durch Beförderung von IC 800 (Karlsruhe - Westerland/Sylt) und IC 805 (Westerland/Sylt - Köln) bis/ab Itzehoe. Das obige Bild zeigt im Sommer 1999 die Lok 103 243 in diesem Dienst nach Ablieferung von IC 800 im Bhf. Itzehoe. Kurze Zeit nachdem das obige Bild entstand, wurde die 1974 von Henschel und Siemens für die DB gebaute Ellok 103 243 am 30.10.1999 ausgemustert und anschließend verschrottet. Heute kommen im Fernreisezug-Dienst als elektr. Lokomotiven nur noch 101-Maschinen nach Itzehoe, die sich inzwischen ja insgesamt bei d. DB Fernverk. AG auch bereits stark auf dem Rückzug befinden.

Foto: Michael Hecht.



Wie bereits an anderer Stelle erwähnt werden die von/nach Westerland auf Sylt verkehrenden IC-Züge der DB Fernverkehrs AG heute ausnahmslos in Itzehoe von 101-Elektrolokomotiven dieses Unternehmens übernommen oder zur Weiterbeförderung Richtung Sylt hierher gebracht. Im nicht elektrifizierten Teil der Bahnverbindung Hamburg-Sylt zwischen Itzehoe u. Westerland sowie umgek. obliegt dann 218-Diesellokomotiven der DB Fernverk. AG die Beförderung ihrer IC-Züge nach/von Sylt. So war es auch schon vor knapp 15 Jahren, als die obigen Bilder im Nov. 2009 im Bhf. Itzehoe entstanden. Ellok 101 084 hatte hier damals (am 28.11.2009) den damals von Westerland nach Stuttgart fahrenden IC-Zug 2311 übernommen, um ihn weiter Richtung Süddeutschland zu befördern. Von Westerland nach Itzehoe hatten die Diesellokomotiven 218 374 und 218 397 diesen IC-Zug gebracht, die sich auf dem unteren Bild nach dieser Zugbeförderung auf das Lok-Pausengleis im Bhf. Itzehoe in den allerletzten Resten vom ehem. Bw begeben. Auf beiden obigen Bildern sind im genannten Bhf. auch die n-Wagen eines RB-Zuges nach Pinneberg zu sehen, dessen Aufgaben inzwischen längst die Elektro-Triebzüge der Nordbahn-Gesellschaft übernommen haben. Unabhängig von der Tatsache, daß es innerhalb der Lok-Baureihe 101 bei der DB schon zu einigen Ausmusterungen, Abstellungen und Verkäufen gekommen ist, wird die Lok 101 084 heute von der DB Fernverk. AG noch weiterhin eingesetzt. 218 374 wurde 2013 ausgemustert und danach verschrottet. 218 397 gehört heute noch zum Lokbestand der DB Fernverk. AG und ist weiterhin in deren Werk in Niebüll für Einsätze zwischen Westerland und Itzehoe sowie umgek. betriebsfähig vorhanden.

Fotos: Michael Hecht.



Fotos:
Michael Hecht.

Als der elektr. Eisenbahn-Fahrbetrieb in Itzehoe noch ganz jung war, fuhren hier zunächst nur die Fernreisezüge und wenige Güterzüge mit elektr. Lokomotiven. Alle Züge des regionalen Personenverkehrs und die meisten Güterzüge wurden weiterhin mit Diesellokomotiven. Was das Land Schleswig-Holstein, das den größten Teil der Strecken-Elektrifizierung bezahlt hatte, bei der DB zu massiven Forderungen einer deutl. Ausweitung vom elektr. Fahrbetrieb nach/von Itzehoe veranlaßte. Der Güterzugverkehr nach/von Itzehoe wurde daraufhin vermehrt mit Elektrolokomotiven durchgeführt und ab dem 30.5.1999 wurden die damals noch von Husum nach Hamburg-Altona verkehrenden RB-Züge (Regional-Bahnen) von Itzehoe bis Hamburg von Elektrolokomotiven der Baureihe 110 gezogen. Umgekehrt die von Hamburg-Altona nach Husum verkehrenden RB-Züge ebenfalls. Die aus n-Wagen bestehenden Wendezugseinheiten dieser Züge wurden dabei von Husum bis Itzehoe in Wendezug-Schiebfahrt jew. von einer 218-Diesellokomotive befördert, die in Itzehoe hinten abgehängt wurde. Vorne setzte sich vor den Steuerwagen, von dem aus d.jew. RB-Zug von Husum bis Itzehoe bewegt worden war, eine 110-Ellok und schleppte die gesamte n-Wagen-einheit nunmehr nicht mehr in Wendezugfahrt bis Hamburg-Altona. Dort wurde diese 110 ebenfalls abgehängt und an das andere Ende der n-Wagen-Einheit setzte sich eine andere 110-Maschine, die diese Einheit als RB-Zug nach Husum bis Itzehoe zurück zog. Hier vollzog sich dann an der Zugspitze ein Wechsel von 110-Ellok auf 218-Diesellok für die Weiterfahrt des jew. RB-Zuges nach Husum. Ein zieml. aufwändiges Verfahren, das kaum Fahrzeiterparnis brachte, aber eine Ausweitung vom elektr. Personenzugverkehr nach/von Itzehoe. Es wurde bis zum Dez. 2004 praktiziert. Damals gab man die Durchngs-RB-Züge Hamburg-Husum auf. Es fuhren fortm, Ellok-bespannte Wendezüge bis/ab Itzehoe, wo jew. in Diesellokomotiven nach/von Husum umgestiegen werden mußte. Das obere der obigen Bilder zeigen einen von Husum nach Hamburg-Altona fahrenden RB-Zug im Sommer 1999 im Bhf. Itzehoe bei Übernahme durch die Ellok 110 322, die diesen Zug weiter nach Hamburg-Altona schleppen wird. Unten ist ein RB-Zug von Husum ebenfalls im Sommer 1999 nach seiner Ankunft im Bhf. Hamburg-Altona zu sehen. Von Itzehoe hat ihn Ellok 110 337 hierher gebracht, die hier abgehängt wird. Am anderen Ende der n-Wagen-Einheit wurde bereits andere 110-Maschine angehängt, die diese Einheit als RB-Zug nach Husum bis Itzehoe bringen wird, wo dann eine 218-Diesellok zur Weiterfahrt nach Husum übernehmen wird. Die 1963 gebaute DB-Ellok 110 322 wurde am 10.2.2010 ausgemustert und im März 2010 in Opladen verschrottet. Die 1964 gebaute DB-Ellok 110 337 wurde am 12.5.2008 ausgemustert und gleich danach ebenfalls in Opladen verschrottet.

Auch interessante Diesellokomotiven kamen und kommen noch immer mit Zügen des planm. Fern-Reisezugverkehrs nach Itzehoe.

So z. B. vom Sommer 1970 bis Anf. 1975 das seinerzeit im Bw Hamburg-Altona beheimatete Diesellok-Einzelstück 230 001. Das genannte Bw bespannte mit der sechsachsigen, 3.000 PS starken u. bei Krauss-Maffei in nur einem Exemplar gebauten o. a. Diesellok unter anderem den von Köln nach Westerland/Sylt verkehrenden Schnellzug D 533, der ab Hambg.-Altona als Eilzug fuhr und ab hier oft von Lok-Unikat 230 001 auf den Gleisen der Marschbahn-Strecke über Itzehoe bis auf die Insel gebracht wurde.

So wie am 30.3.1974, wo auf dem oberen Bild D/E 533 mit 230 001 im Bhf. von Itzehoe zu sehen ist. Von Köln nach Hamburg hatte ihn DB-Ellok 112 492 (womit hier eine der alten Bundesbahn-112er gemeint ist !!!) befördert.

Man beachte auch den ersten Wagen hinter der 'Super-Diesellok' 230 001: Ein Silberling. Wagen dieses Typs waren insbesondere als Verstärkungsfahrzeuge in jener Zeit in Schnellzügen gar nicht mal selten, wobei der, der am 30.3.1974 im D/E 533 lief, in diesem Zug durchgehend von Köln bis Westerland fuhr. Die 1957 gebaute Diesellok 230 001 verließ das Bw Hambg.-Altona am 6.1.1975 und wurde anschl. im Aw Nürnberg abgestellt, wo man dieses Lok-Einzelstück am 26.8.1975 ausmusterete. Im Sept. 1977 gelangte sie durch Verkauf nach Udine in Norditalien.

Dort wurde sie aber nie eingesetzt u. 1979 nach Deutschland zurückgegeben, wo man die ex-DB-Lok 230 001 1979 im bayer. Penzberg (LEIDER) verschrottete. Sie hätte eine museale Erhaltung verdient gehabt

Foto : Oben = Michael Hecht.



In unseren Tagen werden die Fern-Reisezüge nach/von Sylt (heute ausnahmslos IC-Züge) im Streckenabschnitt Itzehoe-Westerland/Sylt von Diesellokomotiven der Baureihe 218 gezogen. Meistens von zwei Maschinen dieser Baureihe in Doppeltraktion. Grundsätzlich sollen es 218-Masch. der DB Fernverk. AG von deren Werk Niebüll sein. Da dieses Werk aber meistens über zu wenig Lokomotiven für den IC-Zugdienst nach/von Itzehoe verfügt, sind hierfür meistens auch stets angemietete und ausgeliehene 218-Maschinen im Einsatz. So wie am 25.7.2020, als die heute sich wieder in alter beige-blauer Farbgebung präsentierenden 218-Maschinen 218 460 u. 447 einen IC-Zug von Westerland nach Itzehoe beförderten, mit dem sie bei Einfahrt in den den Bhf.v.Itzehoe auf dem unteren Bild zu sind. Die ehem. Bundesbahn-Lokomotiven 218 480 und 218 447 (Bj. 1977) gehören seit Mai 2016 (480) bzw. Mai 2017 (447) zur Firma Railsystems RP in Gotha, werden von der aber auch immer wieder mal an d. DB Fernverk. AG vermietet. 218 480 war zu DB-Zeiten auch mal v. Nov. 2010 bis zum März 2011 kurz bei d.DB Regio AG in Kiel beheimatet.

Im Hintergrund des unteren Bildes sind Gravita-Diesellokomotiven der DB Cargo AG in Wochenend-Betriebsruhe am Südrand vom Bhf. Itzehoe erkennbar. Die fahren hier sonst mit Güterzügen von Itzehoe nach Brunsbüttel und Hemmingstedt sowie umgekehrt.

Foto : Unten = Rolf Brehmer.

Auch in jüngerer u. jüngster Vergangenheit berührten gar nicht mal so selten Sonderzüge den Bahnhof Itzehoe. Die meisten von ihnen befanden sich auf der Fahrt nach/von Westerland auf Sylt und nicht wenige von ihnen bestanden aus historischen bzw. nostalgischen Fahrzeugen. Einige von ihnen wurden sogar von museal erhaltenen Dampflokomotiven befördert, wodurch nach längerer Zeit auch wieder einmal Maschinen der Dampftraktion nach Itzehoe gelangten. Der planmäßige Dampflokbetr. war hier im Herbst 1972 zu Ende gegangen. Danach kamen aber zuweilen immer mal wieder museal erhaltene Dampfzüge durch Itzehoe. Am 18.6.2016 z.B. die Maschine 78 468 des Vereins 'Eisenbahn Tradition Lengerich e. V.' (ETL), die an diesem Tag einen Sonderzug d. Fahrtenveranstalters 'Nostalgie Zug Reisen' (NZgR) von Hamburg nach Westerland/Sylt u. zur beförderte. Dieser Zug legte auch im Bf. Itzehoe einen Halt ein, in dessen Verlauf er auf den neben stehenden Bildern zu sehen ist. Im DB-Plandienst machten sich 78er-Maschinen an dieser Stelle eher rar. Erst in den 1960er Jahren gab es eine Personenzugleistung mit einer 78er von Elmshorn nach Itzehoe und Maschinen dieser Bauart fuhren damals auch für kurze Zeit planm. auf d. Nebens Strecke Itzehoe-Wrist. Der abgebildete NzgR-Sdzzg. bestand aus hist. Personenwg. d. ETL. Der Kesselwg. hinter Lok 78 468 diente ihrer Wasserversorgung.

Fotos:
Jürgen Bühring.





Am Ende des Sonderzuges, der von der ETL-Dampflok 78 468 am 18.6.2016 von Hamburg nach Westerland/Sylt gezogen wurde, fuhr noch zweite Lok mit, bei der es sich um die Diesellok V 160 002 handelte, Diese ehem., zum 'Lollo'-Typ gehörende DB-Maschine gehört heute dem Eisenbahn-Unternehmen Albert Merseburger aus Osnabrück und präsentiert sich wieder in ihrem äußeren Bild alter Bundesbahn-Zeiten in den 1960er Jahren. Auch sie ist auf den obigen Bildern während des Aufenthaltes vom o. a. Sonderzug des Fahrten-Vernnstalters 'Nostalgie Zug Reisen' im Bhf. Itzehoe zu sehen. Zu einstigen Bundesbahn-Zeiten waren Diesellokomotiven des 'Lollo'-Typs bis 1973 auch häufig in diesem Bhf. anzutreffen. V 160 002 gehört (damals als 216 002) dazu. Als DB-Maschinen waren die 'Lollo's' in und um Itzehoe in der Zeit ihrer Beheimatung im Hamburg-Altona vor allem mit Güterzügen unterwegs.

Fotos: Jürgen Bühring.



Bei ihrem Wiedersehen mit dem Bhf. in Itzehoe durch Sonderzug-Mitführung am 18.6.2016 begegnete 'Lollo' V 160 002 in diesem Bahnhof auch einem Elektro-Triebzug der Nordbahn-Gesellschaft, die heute den RB-Zugverkehr von Itzehoe nach Hamburg Hbf und umgekehrt durchführen. Das bereits seit dem Ende von 2014. Die ehem. DB-Diesellok V 160 002 bzw. 216 002 gehört heute dem Osnabrücker Eisenbahn-Unternehmer Albert Merseburger, bei dem sich die 'Lollo' äußerlich wieder in ihrer alten Ursprungs-Ausführung präsentiert.

Fotos: Jürgen Bühring

Auch der Verein Lübecker Verkehrsfreunde e. V. (VLV) kehrte nach seinen 1979 und 1981 hierher durchgeführten Sonderzugfahrten danach noch mit weiteren Sonderzügen nach Itzehoe zurück. So am 12.3.2005 mit dem Sonder-

zug 'VLV-Marschenland-Express', der damals fahrzeugsmäßig aus der von der DGEg erhaltenen histor. Diesellok V 100 2007 (ehem. DB-Lok), dem VLV-Doppelstockwagen und dem Personenwg. 642 der Arbeits-Gemeinschaft

Geesthachter Eisenbahn e.V./ GE (dem ehem. DB-Wg. 50 80 29 - 11 642 - 5, einem vierachsigen Umbauwagen d. Gattg. B4yg) bestand. D. obere der neben stehenden Bilder zeigt diesen Sonderzug am 12.3.2005 während seines Aufenthaltes im Bhf. v. Itzehoe.

Von hier fuhr er weiter nach Bruns-

büttel und ist dabei auf Hin- und Rückfahrt unten im nicht weit von Itzehoe entfernten Wilster zu sehen. Hier begegnete er einem von Westerland nach Hamburg Hamburg-Altona fahrenden RE-Zug mit Diesellok 218 383 der DB Regio AG (DB-Regio-Werk Lübeck) und einem von Itzehoe nach Heide/H. verkehrenden RB-Zug, der aus einem 628/928-Dieseltriebzug der DB Regio AG (DB-Regio-Werk Kiel) bestand. Die Diesellok V 100 2007 bzw. später 212 007 war bei d. DB bis zur dortigen Ausmusterung zuletzt unter anderem auch noch für einige Zeit in Lübeck beheimatet. Diese 1962 bei MaK gebaute Lok wurde nach ihrer DB-Ausmusterung 2001 von der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahn-Geschichte (DGEg) übernommen, die sie seither in ihrem Museums-Bw in Bochum-Dahlhausen sowohl museal als auch betriebsfähig erhalten. Der GE-Wagen 642 ist ebenfalls auch heute noch betriebsfähig und wird von der GE in deren Museums-Zügen zwischen Geesthacht und Hmb-Bergedorf eingesetzt. Die 1975 bei Henschel gebaute Diesellok 218 383 war bei der DB bis zum November 2000 ausschl. in süddeutschen Betriebswerken beheimatet und kam dann am 24.11.2000 ins Werk Lübeck der DB Regio AG. Die musterte sie hier am 1.9.2005 aus und übergab sie anschl. der DB Fernverk. AG. Die ließ sie in eine Abschlepp-Lok für defekte u. liegen gebliebene Züge auf den ICE-Schnellstrecken umbauen, wodurch sie die neue Nr. 218 883 erhielt. Unter der ist sie bei der DB Fernverk. AG für die o. a. Aufgabe immer noch vorhanden und im Einsatz. 628/928-Dieseltriebzüge kommen heute in und um Itzehoe nicht mehr zum Einsatz.



Fotos:

Michael

Hecht.



Für eine weitere Itzehoe berührende Sonderzugfahrt setzte der VLV sogar selbst einen DB-Dieselloktriebzug der Baur. 628/928 ein. Das war am 28.11.2009, als VT/VS-Einheit 628/928 212 als weiterer VLV-Sonderzug von Lübeck über Hamburg nach Itzehoe fuhr und von hier (wie sein Vorgänger am 4.4.1981) die Güterbahn nach Lägerdorf bereiste. Die obigen Bilder zeigen diesen 628/928-Sonderzug des VLV's am 28.11.2009 bei seinem Aufenthalt im Pbf von Itzehoe, wo für ihn auch ein Fahrtrichtungswechsel stattfand. Dabei begegnete er hier auch von Westerland nach Hamburg und umgek. fahrenden RE-Zügen, die damals noch von Diesellokomotiven des Unternehmens 'Nord-Ostsee-Bahn' (NOB) befördert wurden. Dieses von solchen vom Typ ER 20 (ER 20 014 auf dem oberen Bild in RE-Wendenzug-Schiebefahrt nach Hamburg) und vom Typ ME 26 (DE 2700.12 auf dem unteren Bild mit RE-Zug nach Westerland). Die Wendezug-Wageneinheiten, die sie beförderten, waren solche vom 'Married-pair'-Typ, die mit ihren Eindeck-Fahrzeugen noch heute im RE-Zugverkehr Hamburg-Westerland u. umg. zum Einsatz kommen. Dieser Zugverkehr wird aber seit 2015 wieder von der DB Regio AG durchgeführt und es kommen seitdem hierfür 245.2-Diesellokomotiven dieses Unternehmens zum Einsatz. Auf dem oberen Bild ist in dessen linkem Teil auch eine der Zügeinheiten zu erkennen, die z. Aufnahme-Zeitpkt. am 28.11.2009 im RB-Verkehr zwischen Itzehoe u. Pinneberg pendelten. Sie bestanden aus DB-Wagengarnituren der DB Regio AG, die aus n-Wagen (ehem. 'Silberlingen') gebildet waren und im Wendezugbetrieb von DB-Regio-Elektrolokomotiven der Baur. 143 (ehem. DR-Maschinen) befördert wurden. 2015 übernahm die Nordbahn-Gesellsch. den o. a. RB-Betrieb mit damals neuen Elektrotriebzügen und er wurde gleichzeitig bis/ab Hamburg Hbf erweitert. In dieser Form und unter Einsatz d. genannten NOB-Elektro-Triebzüge besteht er heute noch. 628/928-Dieselloktriebzüge sind auch im Planzugverkehr heute in und um Itzehoe nicht mehr im Einsatz. Die VT/VS-Einheit 628/928 212 kam 2010 vom DB-Regio-Werk Kiel ins DB-Regio-Werk Ludwigshafen/Rhein. 2016 wurde sie bei der DB ausgemustert.

Die durchgehenden RE-Züge von Hamburg nach Westerland und umgek. wurden nach Aufnahme des elektr. Fahrbetriebes bis/ab Itzehoe stets durchgehend auf ihrer Gesamtstrecke von Diesellokomotiven befördert. Im Gegensatz zu den RB-Zügen Husum-Hamburg und umgek., bei denen zeitweise in Itzehoe ein Wechsel von Diesel- auf Elektrolokomotiv und umgekehrt stattfand, führen die RE-Züge Hmb-Westerld. u. z. stets durchgehend mit Diesellok. Ein Lokwechsel in Itzehoe fand hier nie statt. So ist es heute noch.

Fotos: Michael Hecht.

Auch die Deutsche Bundesbahn erschien mit Sonderzügen, d. aus i historischem und nostalgischem Fahrzeugmaterial bestanden, immer wieder im Bhf. Itzehoe. Berühmt wurde hier vor allem der jeweils im Sommer an vielen Sonntagen eingesetzte DB-Sonderzug 'Schimmelreiter', der von Hmb-Altona nach Westerland auf Sylt und zurück verkehrte und bis 1972 noch ganz regulär von jew. einer O12-Dampflokk der DB befördert wurde. Dampflokkbespanng. gab es dann wieder bei diesem Sonderzug ab dem Ende d. 1980er Jahre. Nun mit einer O12er-Maschine aus dem DB-Museumsbestand (O1 1100) oder einer solchen Lok aus privatem Bestand (O1 1066 d. Ulmer Eisenbahn-Freunde e. V./UEF).



Für Sonntag, d. 12. August 1990, war die Beförderg. vom DB-Sonderzug 'Schimmelreiter' von Hmb-Altona nach Westerland und zur. mit der UEF-Dampflok O1 1066 vorgesehen. Sehr kurz vor dieser Fahrt fiel diese Lok durch einen Defekt aus und stand für seine Beförderung nicht zur Verfügung. Die damals noch bestehende Deutsche Reichsbahn und deren Direktion Schwerin leisteten umgehend u. sofort Hilfe u. schickten ihre noch im Bw Wismar betriebsfähig als mobile Heizeinrichtung' vorhandene Dampflokk 50 3535 zur Beförderung des o. a. DB-Sonderzuges nach Hamburg. Diese Lok war auch für Streckenfahrten zugelassen und eigentlich im Bw Wismar so etwas wie eine inoffizielle Museumslokk, die auf dem DB-Netz bereits im April 1990 mit einem VLV-Sonderzug von Lübeck zum Einsatz gekommen war. Am 12.8. 1990 beförderte sie nun ebenfalls außerhalb des DR-Netzes und auf DB-Gleisen den DB-Sonderzug 'Schimmelreiter' von Hamburg-Altona nach Westerland und zurück. Unterstützt wurde sie dabei von der seinerzeit im Bw Lübeck beheimateten DB-Museums-Diesellokk V 200 007, die auf der Einfahrt gleich hinter der DR-Dampflokk-Kollegin 50 3545 fuhr. Auf dem oberen der obigen Bilder ist dieses interessante Lok-Gespann mit dem 'Schimmelreiter' beim Aufenthalt im Bhf. Itzehoe zu sehen, wo es ein wenig an die Zeiten erinnerte, als die o. a. Diesellokk noch als Aktiv- u. Regel-Maschine 220 007 zuweilen gemeinsam mit 'O12-Dampfern' im Lok-Verbund vor DB-Planzügen nach Itzehoe kam, was an anderer Stelle in diesem LBE-Expr abgebildet ist.

Fotos:
Michael
Hecht.

Das untere Bild entstand am 12.8.1990 bei Ausfahrt aus d vom Sdzzg 'Schimmelreiter' aus dem Bhf. Hamburg-Altona von seiner damaligen zweiten Lok, Dieselmachine V 200 007 mit Blick auf das führende Reichsbahn-Dampfross 50 3545 an d. Zuspitze und auf einen nach Hamburg-Altona einfahrenden S-Bahn-Zug der damals noch nicht ganz so alten, aber heute schon nicht mehr vorhandenen Baur. 472.



Auf der Rückfahrt des schon beschriebenen DB-Sonderzuges 'Schimmelreiter' von Westerland auf Sylt nach Hamburg-Altona am 12.8.1990 lief die DR-Dampflok 50 3545 alleine an der Spitze dieses Sonderzuges und die DB-Museums-Diesellok V 200 007 an seinem Ende. Das obere der obigen Bilder zeigt den 'Schimmelreiter' mit der nun an seiner Spitze alleine führenden 'DR-Reko-50.35er' auf der Fahrt von Westerland nach Hamburg-Altona während eines Unterwegshaltes. Die Wagen dieses Sonderzuges waren ausnahmslos Altbau-Fahrzeuge aus dem DB-Museums-Bestand, wie es auch das untere Bild mit der nun am Zugschluss laufenden Diesellok V 200 007 bei einem Zwischenstopp im Sylt-Bhf. Morsum zeigt.

Fotos: Michael Hecht.



Während der DB-Sonderzug 'Schimmelreiter' auf seiner von Hmb-Altona nach Westerland zwischen Elmshorn und Husum über Itzehoe und Heide geführt wurde, rollte er auf seiner Rücktour ganz planm. zwischen Husum und Elmshorn über Jübek, Schleswig, Rendsburg und Neumünster. Das auch am 12.8.1990, als er ausnahmsweise dampflokmäßig von der DR-Maschine 50 3545 befördert wurde. Die obigen Bilder zeigen, wie diese an dieser Stelle äußerst seltene Lok den 'Schimmelreiter' mit Volldampf über die Kanal-Hochbrücke in Rendsburg bringt. Die Beförderung dieses Sonderzuges durch DR-Dampflokom 50 3545 fand nur ein einziges Mal, wie abgebildet am 12.8.1990 statt. Als DB-Zug ist dieser Sonderzug heute längst Geschichte. Nostalgische Sonderzüge privater Vernastalter mit ähnl. Fahrt wie einst beim DB-Sonderzug 'Schimmelreiter' gibt es aber zuweilen immer wieder mal. Das sogar teilweise unter dem alten Namen 'Schimmelreiter' und inzwischen sogar auch wieder mit mit 01.10-Dampflokm-Bespannung (01 1104).

Die Dampflok 50 3545, die den 'Schimmelreiter' am 12.8.1990 zog, entstand aus der 1942 in Dienst gestellten Maschine 50 1385, die bei der Reichsbahn in der DDR 1958 in die Lok 50 3545 umgebaut wurde. Als 050 545 ging sie 1994 sogar noch in das Rollmaterial Deutschen Bahn AG über, wurde hier aber im November 1994 abgestellt und 1996 durch die DB nach Süddeutschland verkauft, wo sie durch den Verein 'Dampfbahn Kochertal e. V. (DBK) auf versch. Museumsbahnstrecken und nun wieder unter ihrer alten DR-Betr.-Nr. 50 3545 eingesetzt wurde. Im Dezember 2005 mußte diese Lok dann wegen eines Schadens aus dem Betrieb genommen werden. Jahrelang war die ehem. DR-Lok 50 3545 dann in Crailsheim abgestellt. Inzwischen ist für sie durch d. DBK Histor. Eisenbahn e. V. eine äußerliche Aufarbeitung und die Aufstellung als Lokdenkmal geplant. Die 1956 gebaute Diesellokom V 200 007 gehört noch immer zum DB-Museums-Fahrzeugbestand, ist aber seit 2019 nicht mehr betriebsfähig und inzwischen im Kultur Lokschuppen in Neumünster abgestellt. Auch die Wagen, aus denen der Sonderzug 'Schimmelreiter' am 12.8.1990 bestand, sind heute nicht mehr betriebsfähig.

Fotos: Michael Hecht.

Zurück zum Sonderzug 'Stör-Alster-Express' und seiner Weiterfahrt von Itzehoe am 4. April 1981. Er fuhr von hier aus nach Brunsbüttel und Lägerdorf, wo dieser VLV-Sonderzug auf den folgenden Bildern zu sehen ist.



Die Bilder in der Mitte zeigen den VLV-Sonderzug 'Stör-Alster-Express' auf der 'Alsternordbahn' (ANB) bei seinem Aufenthalt im ANB-Bhf. 'Richtweg', wo er die Kreuzung mit dem ANB-Planzug Nt 637 abwarten mußte. Danach setzte der o. a. Sonderzug seine Fahrt bis zum damaligen ANB-Endpunkt in Garstedt fort, wo dieser Sonderzug auf den unteren Bildern zu sehen ist.

Fotos: Michael Hecht.



Auch diese Bilder zeigen den VLV-Sonderzug 'Stör-Alster-Express' nochmals am 4.4.1981 im Bereich vom damaligen ANB-Strecken-Endpunkt in Garstedt. Den hier seltenen Sonderzug und seine an dieser Stelle noch rarer zu wertenden Fahrzeuge betrachteten auch begeistert nicht wenige Schaulustige aus Norderstedt und Umgebung. Eine Diesellok vom Typ V 200 und einen Doppelstockwagen der ehemaligen Lübeck-Büchener Eisenbahn - das gab es hier vorher noch nie und hinterher auch nicht mehr. Heute ist die Eisenbahn an dieser Stelle ganz verschwunden. Sie hat hier der bis Norderstedt Mitte verlängerten Strecke der Hamburger U-Bahn Platz gemacht.

Fotos: Michael Hecht.



Die Bilder ganz oben zeigen den VLV-Sonderzug 'Stör-Alster-Express' am 4.4.1981 am Ende der Norderstedter Industriebahn (NIB), wo die Sonderzug-Lok 220 045 einen im Verlauf dieser VLV-Sonderzugfahrt (der 10. von insgesamt 213 VLV-Sonderzugfahrten) zahlreichen Lokumläufe tätigen mußte. Ein weiterer Lokumlauf wurde von der o. a. V-200-Maschine in Norderstedt im Bhf. 'Richtweg' der Alsternordbahn durchgeführt, was in der Mitte bei der hereinbrechenden Dunkelheit des 4.4.1981 zu sehen ist. ANSchl. mußte der o. a. Sonderzug in diesem Bahnhof noch die Kreuzung mit einem weiteren ANB-Planzug abwarten, der der aus einer MAN-Schienenbus-Einheit der AKN bestand. Nachdem die Hamburger U-Bahn bis Norderstedt Mitte verlängert wurde, verschwand der ANB-Bhf. Richtweg genauso wie der damalige ANB-Endpunkt Garstedt.

Fotos: Michael Hecht.

Die neben stehenden Bilder zeigen die DB-Diesellok, mit der am 4.4.1981 die Fahrt des VLV-Sonderzuges 'Stör-Alster-Express' durchgeführt wurde, die damalige DB-Diesellok 220 045, knapp ein Jahr vor dieser Fahrt, am Beginn vom Juni 1980, in ihrem damaligen Heimat-Bw in Lübeck, vor dessen (vor einigen Jahren abgerissenen) Schuppen 'Leu' (einst Lokschuppen der 'Eutin-Lübecker Eisenbahn'/ELE in Lübeck), Die Lok wartete hier zum Aufnahme-Zeitpunkt auf notwendige Reparaturarbeiten im benachbarten Hauptschuppen im damaligen Bw Lübeck, wo 220 045 seinerzeit ja auch beheimatet war. Dieser Schuppen ist heute noch als letzter vom einstigen Bw Lübeck vorhanden, steht aber völlig leer. Neben 220 045 hielt sich zum Zeitpunkt, an dem die genannten Bilder entstanden am Leu-Schuppen im Bw Lübeck auch ein ausgemusterter DB-Schnellzugwg. der Vorkriegs-Bauart (Gattung ABüe) auf, der nach Lübeck für eine Feuerwehr-Übung gekommen war. Dieser ABüe-Wagen war bei der DB zuletzt im westfäl. Soest (!) beheimatet und wurde im Spätsommer 1978 ausgemustert.



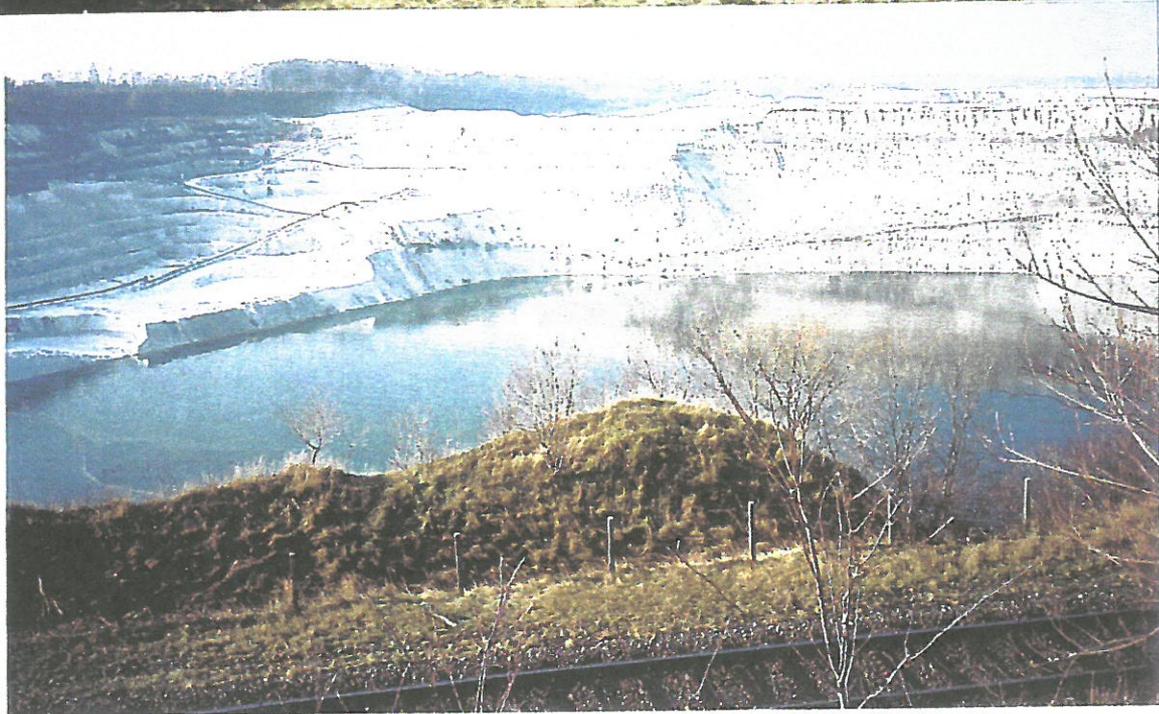
Die Diesellok 220 045 wurde von d. DB am 23.3.1982 ausgemustert und 1984 nach Italien verkauft, wo sie anschl. bei versch. italienischen Privatbahn-Gesellschaften im Einsatz war. Heute gehört sie dem italienischen Unternehmen Generali Costra GCF, das sie unter der alten Nr. 220 045 weiterhin vor Bauzügen in Italien einsetzt. Heute präsentiert sich diese Lok in gelber Farbgebung.

Fotos: Michael Hecht.



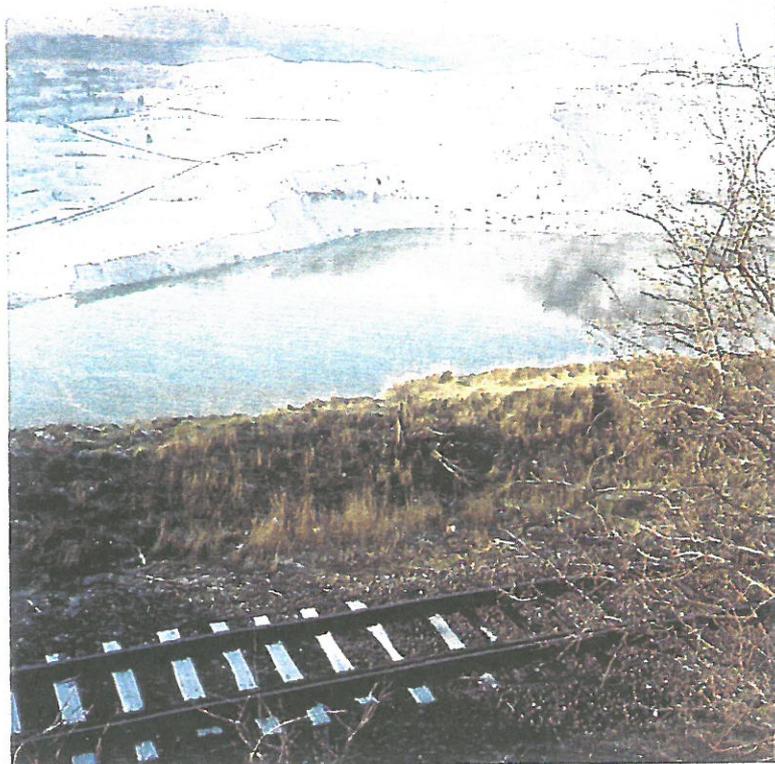
Hier sind noch einmal 220 045 und der bereits erwähnte und abgebildete sowie ausgemuserte ABüe-Schnellzugwagen Anfang Juni 1980 im Gelände vom ehemaligen Bw Lübeck zu sehen, das es heute nicht mehr gibt. Einschl. der Gleise, auf denen 220 045 und der erwähnte ABüe-Wagen stehen. Ganz in der Nähe von diesen beiden Fahrzeugen hielt sich hier damals auch die seinerzeit noch letzte betriebsfähige DB-Diesellok der Baur. 265 (alt) auf - Maschine 265 004. Die war eigentl. als letzte betriebsfähige DB-Lok ihrer Baureihe Aw-Rangierlok im seinerzeit noch existierenden DB-Ausbesserungswerk in Hambg.-Harburg, hatte aber im Mai 1980 an einer DB-Fahrzeugausstellung im Lübecker Hbf teilgenommen. Nach dieser Ausstellg. hielt sich 265 004 noch einige Tage im Bw Lübeck auf. Dieses neben dem Betriebspausen-Gleis der damals noch zahlreich in Lübeck tätigen Rangiermaschinen der Baur. 260 und 261 (alt), die bei der DB in Lübeck längst Geschichte sind. Da sich 265 004 zum o. a. Zeitpunkt mit eigener Kraft nur noch auf den Werksgleisen vom Aw Hmb-Harburg bewegen durfte, wurde sie von Lübeck nach dort von einer Lok der Baur. 218 zurück geschleppt und auch nach Lübeck war 265 004 in Schleppfahrt gelangt. Als letzte noch betriebsfähige Lok ihrer Baureihe bei der DB wurde sie am 18.10.1980 ausgemusert und anschl. verschrottet. Von den anderen 14 Maschinen der Baur. 265 hatte sich die DB bereits im Verlauf der 1970er Jahre getrennt. Mit Ausnahme von 265 001 u. 265 011 wurden auch die alle verschrottet. 265 011 wird heute museal, aber nicht betriebsfähig im DCEG-Museum in Bochum-Dahlhausen erhalten, 265 001 bei den Osnabrücker Dampflokkfreunden e. V. (ODF), und das sogar betriebsfähig.

Fotos: Michael Hecht.



Oben:
VLV-Sonderzug
'Stör-Alster-
Express' am
4.4.1981 im
Betriebs-
bahnhof
Lägerdorf.

Foto:
Kai
Jensen.



Mitte u.
unten:
Von der Güter-
strecke
(Itzehoe -)
Alsen -
Lägerdorf
sind auch die
imposanten u.
tiefen
Kalk- und
Kreidegruben
in Lägerdorf
zu sehen.

Fotos:
Peter
Hamann.

Unten = Lokumläufe bei VLV-Sonderzügen im Bahnhof Brunsbüttel Süd einst und jetzt.
 Links beim VLV-Sonderzug 'STÖR-ALSTER-EXPRESS' am 4.4.1981 mit der Bundesbahn-Diesellok 220 045-9 und rechts beim Sonderzug 'VLV-MARSCHENLAND-EXPRESS' am 12.3.2005 mit der historischen DGEG-Diesellok 212 007-9.

Fotos: Michael Hecht.



Lokumläufe bei VLV-Sonderzügen im Bahnhof St. Michaelisdonn einst und jetzt.
 Rechts: DB-Kleinlok 332 100 fährt am 21.4.1979 an DB-Diesellok 221 115 vorbei. Die 221 beförderte den VLV-Sonderzug 'MARNE-EXPRESS' von Lübeck nach St. Michaelisdonn und zurück, die 332 von St. Michaelisdonn nach Brunsbüttel Nord u. Kronprinzenkoog Nord.
 Links: Sonderzug 'VLV-MARSCHENLAND-EXPRESS' in 'St. Michel' am 12.3.2005.



Begegnungen der Lok 212 007-9 bei ihrer Fahrt vor dem Sonderzug 'VLV-MARSCHENLAND-EXPRESS' am 12.3.2005

... im Bhf. Uetersen Ost mit der NEG-Lok D1



SONDERZUG 'VLV-MARSCHENLAND-EXPRESS' AM 12.3.2005 IN UETERSEN



UETERSEN



Der o. a.
Sonderzug
zwischen
Tornesch
und
Uetersen



... und
nach
seiner
Ankunft
im Bhf.
Uetersen
Ost



... wo
sich die
NEG-Lok 02
ans andere
Zugende
setzte,
um ihn
zurück
nach
Tornesch
zu bringen.

Fotos:
Michael
Hecht.